

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ViroQ Enzyme

Seite 1 von 5

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

ViroQ Enzyme

Enthalten in:

ViroQ SARS-CoV-2 (REF 728250, 728251), ViroQ Rapid SARS-CoV-2 (REF 728263, 728264) und ViroQ SARS-FluA/B-RSV (REF 728267, 728268)

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Laborchemikalien.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	BAG Diagnostics GmbH	
Straße:	Amtsgerichtsstr. 1-5	
Ort:	D-35423 Lich	
Telefon:	+49 (0)6404 925-100	Telefax: +49 (0)6404 925-460
E-Mail:	info@bag-diagnostics.com	
Ansprechpartner:	Dr. Evelyn Sachsenberg	Telefon: +49 (0)6404 925-217
E-Mail:	e.sachsenberg@bag-diagnostics.com	
Internet:	www.bag-diagnostics.com	

1.4. Notrufnummer:Extern: +49 (0)6131-19 240 Medizinische Klinik der Universität Mainz
Intern: +49 (0)171-2157379**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist nicht gem. der CLPVerordnung klassifiziert.

2.3. Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT und vPvB Bewertung:****PBT:** nicht zutreffend **vPvB:** nicht zutreffend**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Chemische Charakterisierung: Mixturen****Beschreibung**

Mixtur aus unten aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Zusätzen.

Gefährliche Komponenten: keine**Zusätzliche Informationen:** Den Wortlaut der aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bringen Sie die Betroffenen an die frische Luft. Lassen Sie die Betroffenen nicht unbeaufsichtigt.

Nach Einatmen

Frische Luft zuführen; bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

ViroQ Enzyme

Seite 2 von 5

Nach Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Ärztliche Behandlung in Anspruch nehmen.

Nach Augenkontakt

Sofort mit Wasser und Seife waschen und gründlich ausspülen: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen. Sofort einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken

Sofort einen Arzt rufen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

CO₂, Pulver oder Wasserspray. Größere Brände mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser mit Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Bildung toxischer Gase ist beim Erhitzen oder im Brandfall möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Schutzausrüstung:**

Mund-Atemschutzgerät. Explosions- und Verbrennungsgase nicht einatmen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Diadomit, Säurebindern, Universalbindern, Sägemehl).
Für eine angemessene Belüftung sorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Sorgen Sie für eine gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz.
In dicht verschlossenen Behältern kühl und trocken lagern.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in der Nähe von Oxidationsmitteln lagern. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln lagern.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutzausrüstung:****Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Beim Umgang mit Chemikalien sind die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Verschmutzte und kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Vor der Pause und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ViroQ Enzyme

Seite 3 von 5

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Schutzhandschuhe. Material der Handschuhe: Nitrilkautschuk, NBR. Empfohlene Dicke des Materials: $\geq 0,35$ mm. Die Auswahl der geeigneten Handschuhe hängt nicht nur vom Material ab, sondern auch von weiteren Merkmalen. Die Qualität variiert von Hersteller zu Hersteller. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Ist von Hersteller der Schutzhandschuhe zu ermitteln und muss beobachtet werden.

Atemschutz

Nicht erforderlich, wenn der Raum gut belüftet ist.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	Milder Geruch
pH-Wert:	7-8

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Explosionsgefahren	Das Produkt stellt keine Explosionsgefahr dar.

Wasserlöslichkeit:	löslich
--------------------	---------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ViroQ Enzyme

Seite 4 von 5

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Zusätzliche ökologische Informationen:

Allgemeine Anmerkungen:

Wassergefährdungsklasse 1 (Deutsche Verordnung) (Selbsteinschätzung): Schwach wassergefährdend

Lassen Sie das Produkt nicht unverdünnt oder in großen Mengen in das Grundwasser, den Wasserlauf oder in das Abwassersystem gelangen.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Europäischer Abfallkatalog

Inhalte/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Die Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.3. Transportgefahrenklassen: no

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.3. Transportgefahrenklassen: no

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU

Benannte gefährliche Stoffe – Anhang I: Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgeführt.

15.2. Stoffsicherheitsbewertung

Eine Stoffsicherheitsbewertung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ViroQ Enzyme

Seite 5 von 5

von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Hinweise zur Ausbildung:

Mitarbeiter, die das Produkt anwenden, müssen über Risiken für Gesundheit, Hygiene, Anwendung von Personenschutz, Unfallverhütung, Rettungsaktionen etc. geschult werden.